

Gebrauchsinformation: Information für Patienten

Venostasin-Creme

Wirkstoff: Rosskastaniensamen-Trockenextrakt

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 2 Wochen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Venostasin-Creme und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Venostasin-Creme beachten?
3. Wie ist Venostasin-Creme anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Venostasin-Creme aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Venostasin-Creme und wofür wird es angewendet?

Traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Linderung von Beschwerden und Schweregefühl in den Beinen aufgrund einer geringfügigen venösen Durchblutungsstörung.

Dieses Arzneimittel ist eine traditionelle pflanzliche Arzneispezialität, die ausschließlich auf Grund langjähriger Verwendung für die genannten Anwendungsgebiete registriert ist.

Dieses Arzneimittel wird angewendet bei Erwachsenen ab 18 Jahren.

Wenn Sie sich nach 2 Wochen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Venostasin-Creme beachten?

Venostasin-Creme darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie allergisch (überempfindlich) gegen Rosskastaniensamen-Trockenextrakt oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- bei geschädigter Haut, z. B. bei Verbrennungen, Ekzemen oder bei offenen Wunden.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Venostasin-Creme anwenden.

- Bei neu oder plötzlich verstärkt auftretenden Schmerzen, schnell zunehmender Schwellung oder bläulicher Verfärbung, v. a. wenn sie nur an einem Bein auftreten, ist umgehend ein Arzt aufzusuchen, da diese Merkmale Anzeichen einer Beinvenenthrombose sein können, die rasches ärztliches Eingreifen erfordert.

- Bei Auftreten einer Entzündung der Haut, einer oberflächlichen Venenentzündung, einer Verhärtung unter der Haut, von starken Schmerzen, von Geschwüren, plötzlichem Anschwellen eines oder beider Beine, einer Herz- oder Nierenschwäche während der Anwendung von Venostasin-Creme solle sofort ein Arzt konsultiert werden, da dies ein Anzeichen für eine schwerwiegende Krankheit sein kann.
- Der Kontakt von Venostasin-Creme mit Augen und Schleimhäuten sowie offenen Wunden oder strahlenbehandelten Hautpartien sollte vermieden werden. Nach Auftragen von Venostasin-Creme sollen unbedingt die Hände gründlich gereinigt werden.

Die Anwendung von Venostasin-Creme ersetzt nicht sonstige vorbeugende oder Behandlungsmaßnahmen wie z.B. kalte Wassergüsse oder das Tragen ärztlich verordneter Stützstrümpfe.

Kinder und Jugendliche

Die Anwendung von Venostasin-Creme ist bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht vorgesehen.

Anwendung von Venostasin-Creme zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Es wurden keine Studien zur Erfassung von Wechselwirkungen durchgeführt.

Bisher sind keine Wechselwirkungen bekannt geworden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Da keine ausreichenden Daten vorliegen, wird die Anwendung dieses Arzneimittels in der Schwangerschaft und in der Stillzeit nicht empfohlen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es wurden keine Studien zu den Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen durchgeführt.

Venostasin-Creme enthält Alkohol (Ethanol), Cetylstearylalkohol, Sorbinsäure, Polysorbat, Benzoessäure, Benzylbenzoat, Zimtaldehyd, Linalool, Butylhydroxytoluol, Methyl-4-hydroxybenzoat und Propyl-4-hydroxybenzoat.

Dieses Arzneimittel enthält 1% (V/V) Alkohol (Ethanol). Bei geschädigter Haut kann es ein brennendes Gefühl hervorrufen.

Cetylstearylalkohol, Sorbinsäure und Polysorbat können örtlich begrenzt Hautreizungen (z.B. Kontaktdermatitis) hervorrufen.

Enthält geringe Mengen Benzoessäure und Benzylbenzoat, diese können lokale Reizungen hervorrufen.

Dieses Arzneimittel enthält einen Duftstoff mit Zimtaldehyd und Linalool. Zimtaldehyd und Linalool können allergische Reaktionen hervorrufen.

Butylhydroxytoluol kann örtlich begrenzt Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis), Reizungen der Augen und der Schleimhäute hervorrufen.

Die Bestandteile Methyl-4-hydroxybenzoat und Propyl-4-hydroxybenzoat können allergische Reaktionen, auch Spätreaktionen, hervorrufen.

3. Wie ist Venostasin-Creme anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Erwachsene:

Soweit nicht anders verordnet, 1- bis 3-mal täglich auftragen.

Anwendung bei Kindern und Jugendlichen

Die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren ist nicht vorgesehen.

Art der Anwendung

Anwendung auf der Haut.

Dünn und gleichmäßig auf die intakte Haut der betroffenen Körperpartien auftragen.

Nicht unter abschließenden Verbänden und nicht gleichzeitig mit Wärmeanwendung anwenden.

Dauer der Anwendung

Wenn Sie sich nach 2 Wochen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Wenn Sie eine größere Menge von Venostasin-Creme angewendet haben, als Sie sollten

Es sind keine Fälle von Überdosierung bekannt.

Wenn Sie die Anwendung von Venostasin-Creme vergessen haben

Wenden Sie nicht die doppelte Menge an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Fahren Sie mit der Anwendung wie von Ihrem Arzt verordnet oder in der Dosierungsanleitung beschrieben fort.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Selten (kann bis zu 1 von 1000 Behandelten betreffen) wurden Überempfindlichkeitsreaktionen der Haut (entzündliche Rötungen, Juckreiz, Hautausschlag) sowie ein brennendes Gefühl auf der Haut beobachtet.

In diesen Fällen sollte das Arzneimittel abgesetzt und ein Arzt aufgesucht werden.

Die Bestandteile Methyl-4-hydroxybenzoat und Propyl-4-hydroxybenzoat können allergische Reaktionen auslösen, die möglicherweise erst verspätet auftreten.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5
1200 WIEN

ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Venostasin-Creme aufzubewahren?

Nicht über 30 °C aufbewahren.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf der Tube und dem Umkarton nach "verwendbar bis" angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Venostasin-Creme ist nach dem ersten Öffnen noch 6 Monate haltbar.
Die Tube nach Gebrauch fest verschließen.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Venostasin-Creme enthält

- Der Wirkstoff ist: Rosskastaniensamen-Trockenextrakt.
100 g Creme enthalten 3,8 g Trockenextrakt aus Rosskastaniensamen (Droge-Extrakt-Verhältnis 4,5-5,5:1),
Auszugsmittel: Ethanol 50% (V/V).

- Die sonstigen Bestandteile sind:
Methyl-4-hydroxybenzoat (E 218), Propyl-4-hydroxybenzoat (E 216), Ethanol 96%, Emulgierender Cetylstearylalkohol, Natriumcetylstearylsulfat, Weißes Vaseline, Parfümöl Blumen- und Kräuterduft (enthält u.a. Butylhydroxytoluol (E 321), Linalool, Zimtaldehyd und Benzoate), Simecon Emulsion 30% (Simecon, Polysorbat 65, Stearate, Mischung von Glycerol, Fettsäuren und Mono-, Di- und Triglyceriden, Methylcellulose, Xanthangummi, Sorbinsäure (E 200), Benzoesäure (E 210), Schwefelsäure 98%, gereinigtes Wasser), gereinigtes Wasser.

Wie Venostasin-Creme aussieht und Inhalt der Packung

Homogene, cremefarbene Creme.

Venostasin-Creme ist in der Packungsgröße mit 75 g Creme erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutischer Unternehmer

Klinge Pharma GmbH

Bergfeldstr. 9

83607 Holzkirchen

Deutschland

Hersteller

C.P.M. ContractPharma GmbH
Frühlingsstraße 7
83620 Feldkirchen-Westerham
Deutschland

Reg.Nr.: HERB-00039

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im August 2022